

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

## 1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname: Ezinger Milbentod M1000

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Insektizid besonders gegen Fliegen

Bezeichnung des Unternehmens,  
Hersteller/Lieferant: Ezinger GmbH  
Unterpramau 1  
4775 Taufkirchen/Pram  
Tel.: +43 7719 / 7517

Notrufnummer: Österreich: +43 (1) 406 43 43  
Deutschland: +49 (0) 228/19 240

## 2. Mögliche Gefahren

### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

GHS02 Flamme

Flam. Liqu. 3, H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

GHS 07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen



# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

**Handelsname:** Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

**Version:** 2019

Das Produkt ist gemäß CLP- Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

## **Klassifizierungssystem**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben

## **Besondere Kennzeichnungselemente (CLP)**

GHS 02 , GHS 05, GHS07, GHS08, GHS09;

Signalwort GEFAHR

Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Chrysanthemum cinerariaefolium ext.

Piperonylbutoxid

Alkoholethoxylat

Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes

H-Sätze:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H302 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H 304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

P-Sätze:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/ Beleuchtungsanlagen verwenden.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P310+P331 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## **Kennzeichnungselemente (67/548/EWG oder 1999/45/EG)**

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000







Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

### Gefährliche Inhaltsstoffe:

64742-81-0	Kerosin (Erdöl) Hydrodesulfuriertes	    Skin. Irrit. 2, H315	<50
68439-45-2	Alkoholethoxylat	 	<35

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

**Handelsname:** Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

**Version:** 2019

51-03-6

Piperonylbutoxid



Acute Tox. 2, H330

<30



Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410

89997-63-7

Chrysanthemum cinerariaefolium ext.



Asp. Tox. 1, H304

<6



Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410



Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

# EG-Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

**Handelsname:** Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

**Version:** 2019

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48h nach einem Unfall.

**Nach Einatmen:** An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Gründlich mit Wasser und Seife abwaschen und mit Wasser nachspülen

**Nach Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Sofort und für mindestens 10 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen, Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Sofort Arzt hinzuziehen. KEIN Erbrechen herbeiführen

**Hinweise für den Arzt:** Keine zusätzlichen

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

**Ungeeignete Löschmittel:** Starker Wasserstrahl

**Besondere Gefährdung:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Besondere Schutzausrüstung:** Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Umluft unabhängigem Atemschutzgerät. Augen- und Hautkontakt durch Tragen geeigneter Brandschutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

**Zusätzliche Hinweise:** Im Brandfall Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Brandrückstände und verunreinigtes Löschwasser müssen gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Eindringen in Kanalisation, Oberflächen- und Grundwasser vermeiden.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen:

In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Zündquellen fernhalten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8 beachten.

Umweltschutz-  
maßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

zur Reinigung /  
Aufnahme

Für große Mengen: Produkt abpumpen. Für kleine Mengen: Ausgetretenes Material mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13)

### 7. Handhabung und Lagerung

#### Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Arbeitsschutzgesetze beachten. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Bereits geöffnete Gebinde wieder gut verschließen und aufrecht lagern um Leckagen zu vermeiden. Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorschriften beachten (z.B gemäß den von der deutschen BAuA publizierten Schutzleitfäden wie TRGS 500 - <http://www.baua.de>). Berührung mit Augen, Haut und der Kleidung vermeiden. Reinigung der Arbeitskleidung mit Wasser und Seife. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor der Arbeit und bei Arbeitsschluss Hände waschen. Längere Exposition vermeiden. Druckgaspackungen (Aerosolpackungen). Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

#### Hinweise zum Brand - und Explosionsschutz:

Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchverbot. Offenes Feuer und direkte Hitze vermeiden. Abschnitt 5 beachten. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

#### Lagerung

##### Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagertemperatur: bei Raumtemperatur, jedenfalls zwischen 0°C und 30°C. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Stets im Originalbehälter lagern. An einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

### Expositionsgrenzwerte

#### Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union:

#### Zu überwachende Parameter:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art des Grenzwertes	Wert	Einheit
89997-63-7	nat. Pyrethrine	TRGS 900	1 E	mg/m <sup>3</sup>
64742-81-0	aliph. Kohlenwasserstoffgemisch	TRGS 900	900	mg/m <sup>3</sup>

### Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, wie in Abschnitt 7 aufgeführt, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

#### Perönliche Schutzausrüstung:

##### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung und kurzer Exposition bzw. geringer Belastung: Atemfiltergerät.  
Bei längerer Exposition und hoher Belastung: Umluft-unabhängiges Atemschutzgerät.

##### Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

##### Augenschutz:

Schutzbrille (Gestellbrille mit Seitenschutz) gemäß EN 166:2001 verwenden.

##### Körperschutz:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

##### Angaben zur Arbeitshygiene:

Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Kontakt mit Augen/Haut/Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen (vgl. Abschnitt 7).

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung, sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, und rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

**Handelsname:** Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

**Version:** 2019

Kontakt mit Augen/Haut/Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen (vgl. Abschnitt 7).

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung, sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, und rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

siehe Abschnitt 6 und 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

**Allgemeine Angaben:**

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	gelblich
Geruch	charakteristisch

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:**

Größe		Methode
pH-Wert	n.b	
Siedepunkt/Siedebereich	150-170°C	°C DIN 53 171
Flammpunkt	38°C	°C DIN 51 758
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	n.a	°C
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.	
Brandfördernde Eigenschaften	nicht bestimmt	
Dampfdruck	nicht bestimmt	
Relative Dichte	0,9g/cm <sup>3</sup>	berechnet
Viskosität	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit	vollständig mischbar	
Fettlöslichkeit	nicht bestimmt	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt	



# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, Flammen, Funken, Stärkere Lichteinstrahlung (Wirkstoffzersetzung durch Licht)

### Zu vermeidende Stoffe:

Von starken Oxidationsmitteln, Säuren, Alkalimetallen und allen Basen fernhalten, um die eventuelle Entstehung von gefährlichen Gasen (z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid) und exothermen Reaktionen auszuschließen.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, bei der Verbrennung.

## 11. Toxikologische Angaben

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (199/45/EG) vorgenommen. Nach den Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

### Toxikologische Prüfungen:

Sensibilisierung:

Hautsensibilisierung: Kann allergische Hautreaktionen verursachen

### Erfahrungen aus der Praxis:

Lang anhaltender/wiederholter Kontakt kann zu Hautentfettung und Dermatitis führen.

### Angaben zu den Inhaltsstoffen:

51-03-6	Oral LD 50 7181 mg/kg (rat) Dermal: LD 50 > 2000mg/kg (rabbit) Inhalativ: LC 50/4h > 5,9mg/l (rat)
64742-81-0	Derzeit liegen uns keine Informationen von unserem Lieferanten vor.
68439-45-2	Dermal LD50: > 1000 mg/kg (Rabbit) Oral LD50: > 2,000 mg/kg (Rat)
89997-63-7	LD 50 oral rat > 1400 mg/kg LC 50 inhalative rat > 3.4 mg/l (4 h) LD 50 dermal rabbit > 2000 mg/kg

### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei Verschlucken und anschließendem Erbrechen Aspirationsgefahr, was zum Ersticken und zu toxischem Lungenödem führt

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

## 12. Umweltspezifische Angaben

Die Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) als umweltgefährlich eingestuft. Nicht unbehandelt in das Grundwasser, in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nicht auf öffentlichen Lagerplätzen lagern.

Auf Basis der im Produkt enthaltenen Rohstoffe und /oder strukturell vergleichbaren Stoffe wurden die folgenden ökologischen Daten abgeschätzt.

### Ökotoxizität:

Giftig für Fische. Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

### Mobilität:

Chrysanthemum cinerariaefolium ext.: Wegen hoher Kc-Werte nicht mobil im Boden  
Piperonylbutoxid: keine Daten verfügbar

### Persistenz und Abbaubarkeit:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Stoff / Zubereitung:

Das Produkt muss unter Beachtung örtlicher/behördlicher Vorschriften einer geeigneten Sonderbehandlung zugeführt werden.

### Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischen Abfallverzeichnis (2000/532/EG):

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)

Klassifizierung:

UN 1993 Entzündbarer Flüssiger Stoff, N.A.G. (Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes, Piperonylbutoxid), UMWELTGEFÄHRDEND

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee Klassifizierung

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Kerosine (petroleum), hydrodesulfurized, 2-(2-butoxyethoxy)ethyl 6-propylpiperonylether), MARINE POLLUTANT

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

Handelsname: Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

Version: 2019

## 15. Rechtsvorschriften

### **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2

### **Sicherheitsbeurteilung:**

Sicherheitsbeurteilung für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### **Mitgeltende EG-Richtlinien:**

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch 2006/8/EG Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch 2006/121/EG REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Biozidproukterichtlinie (98/8/EG), zuletzt geändert durch 2007/20/EG Grenzwertrichtlinie (80/1107/EWG und 98/24/EG), zuletzt geändert durch 2006/15/EG Entscheidung über ein Abfallverzeichnis (2000/532/EG) zuletzt geändert durch 2001/573/EG

### **Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung**

zusätzliche Sicherheitshinweise gem. BGBl. Nr. 65211993 idfF

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Von Lebensmitteln fernhalten. Beim Umgang

mit dem Mittel nicht essen, trinken, rauchen. Nicht auf Oberflächen anwenden, die mit Lebensmitteln

in Berührung kommen können. Berührung mit den Augen, auch über die Hände, vermeiden. Jedes Einatmen des Mittels vermeiden.

Nur gezielt, nicht als Raumspray anwenden.

Nicht anwenden in Räumen, in denen sich Kranke, Allergiker, Schwangere oder Kleinkinder aufhalten.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Artikel 31

**Handelsname:** Ezinger Milbentod M 1000

Überarbeitet am: 01.04.2019

**Version:** 2019

## Relevante Sätze

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

## Sonstige Hinweise

Keine

## Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr: 1907/2006

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und auf geltendes EU und nationales Recht. Das Produkt darf nicht zu anderen Zwecken als in den Abschnitten 1 und 7 definiert eingesetzt werden, wenn nicht vorher schriftlich Handhabungshinweise eingeholt wurden. Es liegt immer in der Verantwortung des Anwenders alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um die betreffenden Regeln und Gesetze einzuhalten. Die Angaben in diesem Datenblatt sind als Beschreibung der Sicherheitserfordernisse zu verstehen; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben/Versionen.